

## **Schriftliche Kleine Anfrage**

des Abgeordneten Stephan Gamm (CDU) vom 27.11.20

### **und Antwort des Senats**

**Betr.:** Hat der Senat bei der Einrichtung des Impfzentrums alle notwendigen Vorbereitungen ergriffen?

**Einleitung für die Fragen:**

*Nachdem der Senat sich lange bezüglich seines Impfkonzpts bedeckt hielt, stellte der Senat am 26. November seine Pläne vor. Diese sind allerdings wenig aussagekräftig und hinterlassen mehr Fragen, als dass sie Antworten geben.*

*Vor diesem Hintergrund frage ich den Senat:*

- Frage 1:** Wann sind die Arbeiten am Impfzentrum aufgenommen worden?
- Frage 2:** Was genau für Arbeiten müssen durchgeführt werden?
- Frage 3:** Wann werden die Arbeiten fertiggestellt sein?
- Frage 4:** Auf welche Höhe werden sich die Kosten belaufen, um die Einsatzfähigkeit des Impfzentrums herzustellen?
- Frage 5:** Auf welche Höhe werden sich die laufenden Kosten für den Betrieb des Impfzentrums pro Monat belaufen (exklusiv der Kosten für den Impfstoff)?

**Antwort zu Fragen 1 bis 5:**

Die Planungsarbeiten für eine zentrale Impfstelle wurden Anfang November 2020 aufgenommen. Es sind Aufbau-, Versorgungs- und Verkabelungsarbeiten auszuführen. Im Übrigen wird auf die Pressemeldung der Sozialbehörde unter <https://www.hamburg.de/coronavirus/14709058/2020-12-03-sozialbehoerde-impfzentrum-messehallen/> verwiesen.

- Frage 6:** *Mit welcher IT-Technik wird das Impfzentrum ausgestattet sein (zum Beispiel für das Patientenmanagement, das Datenmanagement sowie für Logistik und Distribution)?*

**Antwort zu Frage 6:**

Es kommen unterschiedliche IT-Systeme zum Einsatz. Kernelement ist ein in seiner Anwendung bereits grundsätzlich bewährtes Praxisverwaltungsprogramm.

**Frage 7:** *Welchen Planungsstand gibt es derzeit bezüglich der Vorbereitung und des zukünftigen Einsatzes von mobilen Impfteams? Wie viele sollen es werden? Wie setzen sich diese in Anzahl und Qualifikation zusammen und welche materielle Ausstattung (zum Beispiel Fahrzeuge, IT-Ausstattung, Reagenzien und portable Kühlgeräte) ist vorgesehen?*

**Antwort zu Frage 7:**

Zum jetzigen Planungs- und Umsetzungsstand ist hierzu noch keine Aussage möglich.

**Frage 8:** *Wie viele Ärzte haben sich bereits für die Tätigkeit im Impfzentrum beworben?*

**Frage 9:** *Wie viele Ärzte werden für das Impfzentrum insgesamt benötigt? Wie viele für die mobilen Impfteams?*

**Frage 10:** *Sollen außer Ärzten noch weitere Beschäftigte im Impfzentrum und in den mobilen Impfteams tätig sein?  
Wenn ja, wie viele, mit welchen Qualifikationsprofilen und für welche Aufgaben?*

**Antwort zu Fragen 8, 9 und 10:**

Siehe Antwort zu 1 bis 5.

**Frage 11:** *Ist die Beschäftigung eines Sicherheitsdienstes geplant?  
Wenn ja, welcher wird mit wie vielen Beschäftigten mit welchen konkreten Aufgaben eingesetzt?  
Wenn nein, warum nicht?*

**Antwort zu Frage 11:**

Seitens der Hamburg Messe und Congress GmbH (HMC) werden Ordnungsdienstkräfte bereitgestellt. Diese stellen etwa im Gefahrenfall eine geordnete Evakuierung sicher. Die Mindestanzahl des benötigten Ordnungsdienstpersonals wird von der HMC anhand der Beschreibung des Betriebes des Impfzentrums und der daraus resultierenden Risikoanalyse festgelegt. Über die Mindestanzahl hinaus wird weiteres Sicherheitspersonal beschäftigt. Dieses ist für die Personenstromführung sowie die Gewährleistung von Sicherheit und Ordnung innerhalb des Objektes zuständig.

**Frage 12:** *Die Planungen der Räumlichkeiten seien laut Senat bereits abgeschlossen. Wie genau sehen diese Planungen aus?*

**Frage 13:** *Wie genau sollen bis zu 7.000 Impfungen pro Tag realisiert werden?*

**Antwort zu Fragen 12 und 13:**

Siehe Antwort zu 1 bis 5.

**Frage 14:** *Wie sieht das Hygienekonzept zur Realisierung der bis zu 7.000 Impfungen pro Tag aus?*

**Antwort zu Frage 14:**

Zum jetzigen Planungs- und Umsetzungsstand ist hierzu noch keine Aussage möglich.

**Frage 15:** *Welche Öffnungszeiten sind konkret geplant?*

**Antwort zu Frage 15:**

Siehe Antwort zu 1 bis 5.

**Frage 16:** *Laut Beschluss der Bundeskanzlerin und der Ministerpräsidenten erarbeitet die Kassenärztliche Bundesvereinigung (KBV) standardisierte Module zur telefonischen und digitalen Terminvereinbarung für alle Impfzentren einschließlich mobiler Impfteams und stellt den Ländern diese zur Verfügung. Weiß der Senat, wie hier der Stand der Bearbeitung ist und welches System (Pandemie-Manager?) auf der Seite des Senats die Daten verarbeiten kann und wird?*

**Antwort zu Frage 16:**

Nach aktuellem Stand wird ein erstes Modul zum 15. Dezember 2020 zur Verfügung stehen. Hierbei handelt es sich um Web-Applikation, sodass kein weiteres System notwendig ist.

**Frage 17:** *Wird das Callcenter von der KBV betrieben oder vom Senat? Wie viele VZÄ werden hierfür benötigt?*

**Antwort zu Frage 17:**

Die im Callcenter eingesetzte Software stammt von der Kassenärztliche Bundesvereinigung (KBV). Das Callcenter selbst wird extern betrieben und wurde durch die KVH ausgewählt.

**Frage 18:** *Welche weiteren Aufgaben übernimmt die KBV beim Betrieb des Impfzentrums, welche Aufgaben übernimmt die Freie und Hansestadt Hamburg?*

**Antwort zu Frage 18:**

Die KBV übernimmt keine Aufgaben beim Betrieb des Impfzentrums. Die organisatorische Leitung der zentralen Impfstelle übernimmt die KVH im Auftrag der Freien und Hansestadt Hamburg. Die Überprüfung der Impfberechtigung sowie die Bereitstellung eines Sicherheitsdienstes werden durch die Freie und Hansestadt Hamburg übernommen.

**Frage 19:** *Eine Konkretisierung, welche Personen zuerst geimpft werden sollen, soll die unabhängige Ständige Impfkommission beim Robert Koch-Institut Anfang Dezember veröffentlichen. Doch anhand welcher Belege und Hinweise will der Senat überprüfen, ob die Kriterien bei den zur Impfung angemeldeten Personen wirklich zutreffen?*

**Antwort zu Frage 19:**

Eine Impfpfempfehlung der Ständigen Impfkommission liegt noch nicht vor. Die Feststellung der Impfberechtigung wird in Abhängigkeit der priorisierten Personengruppe erfolgen, zum Beispiel durch die Vorlage des Personalausweises, einer Arbeitgeberbescheinigung oder einer ärztlichen Bescheinigung.

**Frage 20:** *Laut Senat werden mobile Impfungen in Einzelhaushalten ausgeschlossen. Doch wie sollen Personen, die zur Risikogruppe gehören und daher den öffentlichen Nahverkehr meiden, zum Impfzentrum kommen? Hat der Senat diesbezüglich Parkplätze reserviert und im Rahmen eines Verkehrskonzepts auch andere Angebote in Planung?*

**Antwort zu Frage 20:**

Die Messehallen liegen sehr zentral und sind grundsätzlich gut und unter Einhaltung der AHA-Regeln (Abstand halten, Hygiene-Maßnahmen beachten, Alltagsmaske tragen) mit den öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen. Zu darüber hinausgehenden Maßnahmen sind zum jetzigen Planungs- und Umsetzungsstand noch keine Aussagen möglich.

**Frage 21:** *Laut Senat werden vermutlich zwei Impfungen notwendig sein. Ist bereits bekannt, welcher zeitliche Abstand zwischen den Impfungen liegen muss?*

**Antwort zu Frage 21:**

Eine Zulassung für die Impfstoffe liegt noch nicht vor. Eine verlässliche Auskunft kann daher zum jetzigen Zeitpunkt nicht gegeben werden.

**Frage 22:** *Der Bund beschafft den Impfstoff, die Kosten der Impfung teilen sich Bund und Länder. Kosten in welcher Höhe werden hierfür in der ersten Phase angenommen?*

**Antwort zu Frage 22:**

Siehe Antwort zu 1 bis 5.

**Frage 23:** *Wie soll zentral erfasst werden, wie viele Personen bereits geimpft wurden, damit der Senat einen Überblick hat, wie viel Prozent der Hamburger Bevölkerung bereits geimpft wurden?*

**Antwort zu Frage 23:**

Für das Impfquoten-Monitoring wurde zwischen den Ländern, dem Paul-Ehrlich-Institut und dem Robert Koch-Institut (RKI) ein bundeseinheitlicher Minimaldatensatz der zu erfassenden Daten für die Übermittlung von den Impfstellen abgestimmt. Das Robert Koch-Institut wird eine Eingabesoftware zur Verfügung stellen. Die Erfassung und Analysen erfolgen durch das RKI.

**Frage 24:** *Gibt es bereits erste Überlegungen, anhand welcher Kriterien im Rahmen der zweiten Phase der Impfstoff in medizinischen Einrichtungen und bei niedergelassenen Ärzten zu erhalten sein wird?*

**Antwort zu Frage 24:**

Siehe Antwort zu 1 bis 5.